

## Presse-Information

### Innovative Kohlenstoff-Technologie

FutureCarbon bringt neues Heizsystem Carbo e-Therm auf den Markt

**Der Heizungsmarkt befindet sich im Umbruch. Gefragt sind Heizungen, die mehr als nur effizient arbeiten. Heutzutage sollen sie auch ein gesundes Raumklima schaffen und sich bedarfsgerecht per App steuern lassen – ohne lange Vorlaufzeiten. Die FutureCarbon GmbH aus Bayreuth hat ein Heizsystem entwickelt, das diese Anforderungen erfüllt. Die Produktreihe Carbo e-Therm basiert auf innovativer Kohlenstoff-Technologie und macht das Heizen mit Strom für Bauherren wieder interessant.**

„Der Trend geht zu intelligenten Wärmelösungen, die sich flexibel an die Bedürfnisse der Nutzer anpassen“, erklärt Dr. Walter Schütz, Geschäftsführer der FutureCarbon GmbH. Fitnessraum, Bad und Gästezimmer sollen auch dann warm sein, wenn sie spontan genutzt werden. „Dazu bedarf es einer Technik, die Wärme kurzfristig bereitstellt – zu der Zeit und an dem Ort, wo sie benötigt wird“, so der Firmengründer. Ein Anspruch, den wassergeführte Systeme, wie zum Beispiel die Wärmepumpe, nur bedingt erfüllen können. Diese benötigt in der Regel eine Vorlaufzeit von mehreren Stunden, um die Temperatur in einem Raum spürbar zu verändern.

#### Hightech aus Oberfranken

Die Produkte aus der Carbo e-Therm-Reihe brauchen dafür nur wenige Minuten, denn sie werden elektrisch betrieben. Und sie basieren auf Kohlenstoff. Als eines von wenigen Unternehmen weltweit ist es der FutureCarbon GmbH gelungen, die besonderen Eigenschaften des Superstoffes in wasserbasierte Beschichtungsmaterialien zu überführen und sie zu Heizschichten zu veredeln, die hauchdünn und hochleitfähig sind. Das Ergebnis sind vier neuartige Heizsysteme: die Heizfarbe e-Paint, die elektrisch beheizbare Trockenbauplatte e-Wall, die ultradünne Fußbodenfolie e-Foil und das leistungsstarke Glaspanel e-Glass. Sie alle wandeln – ans Stromnetz angeschlossen – nahezu jedes Watt in behagliche Infrarotwärme um.

Menschen empfinden diese Art der Wärme als sehr angenehm, weil sie im Vergleich zu Konvektionsheizungen nicht die Raumluft, sondern die Körper und Gegenstände in einem Raum erwärmt. So wie bei einem Kachelofen. Es wird weder Staub aufgewirbelt noch Zugluft erzeugt, dafür umso schneller die gewünschte Wohnfühltemperatur. „In Kombination mit einer intelligenten Steuerung wird dadurch die hohe Energieeffizienz unseres Heizsystems erreicht“, so Schütz. Fast alle Produkte der Serie werden zudem mit Niedervolttechnik (24 V) betrieben. Die

Spannung, die an die Heizflächen angelegt wird, ist so niedrig und sicher, dass sie damit sogar die europäische Spielzeugrichtlinie erfüllt. Ein Vorteil, den kaum ein anderes Infrarotsystem am Markt bieten kann. Carbo e-Therm kann bedenkenlos auch in Nassräumen installiert werden. Die Montage übernehmen qualifizierte Fachpartner. Bauherren und Sanierer können diese bei Interesse bei FutureCarbon anfragen.

## Großes Potenzial im Sanierungsbereich

„Neben dem Neubau sehen wir für das Heizsystem vor allem im Sanierungsbereich großes Potenzial“, betont Schütz. Das gilt besonders für die Hightech-Farbe e-Paint, für die der Hersteller bereits ein Patent beantragt hat. Die schwarze, überstreichbare Dispersion ist so einfach aufzutragen wie eine herkömmliche Wandfarbe und genauso flexibel einsetzbar – sei es an der Wand oder an der Decke eines Raumes. Und was für Sanierer noch wichtiger ist: Um die 80 x 150 cm großen Heizflächen in Betrieb zu nehmen, braucht es nicht mehr als einen Stromanschluss. Dadurch ist die hochmoderne Heizfarbe im Handumdrehen auch in Räumen installiert, die nicht ans bestehende Heizsystem angeschlossen sind, z.B. in Hausanbauten, sanierten Kellern oder ausgebauten Dächern.

## Über FutureCarbon

Die FutureCarbon GmbH ist seit Jahren für hochinnovative Werkstoffe auf Kohlenstoffbasis bekannt, die bislang vor allem in der Industrie eingesetzt werden. Diese Expertise hat das HighTech-Unternehmen aus Oberfranken genutzt, um vier neuartige Gebäudeheizungen zu entwickeln, die unter der Marke Carbo e-Therm angeboten werden.

## Bildmaterial:

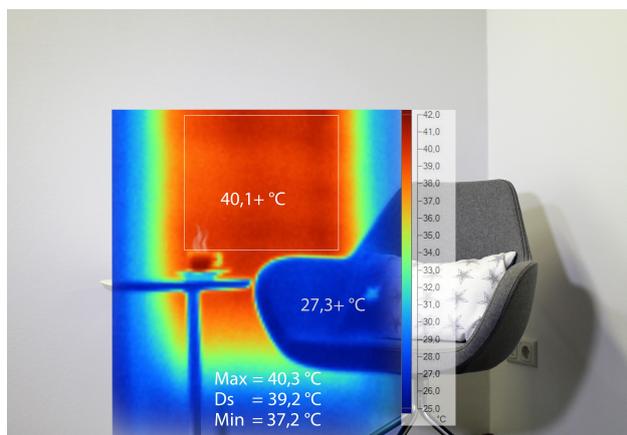


Bild: Eine Wärmebildkamera macht sichtbar, was für das Auge unsichtbar ist: Die Heizfarbe e-Paint gibt behagliche Infrarotwärme ab. Quelle: FutureCarbon GmbH

**Bild in druckfähiger Auflösung unter <https://carbo-e-therm.de/mediathek>**